



Dr. Achim Schmidt
Stuckbergstrasse 2
95448 Bayreuth
fon 0921 23770
fax 0921 2305131
www.schmidt-dr.de

aPDT
mit sanftem Laserlicht gegen
Infektionen im Wurzelkanal

**VIEL WIRKUNG - KEINE
NEBENWIRKUNG**
Wurzelkanaldesinfektion mit sanftem
Laserlicht!

Liebe Patientin, lieber Patient,
es wurde festgestellt, dass einer Ihrer Zähne
wurzelbehandelt werden muss, um erhalten
werden zu können?

**Hierzu möchten wir Ihnen einige
Informationen geben:**

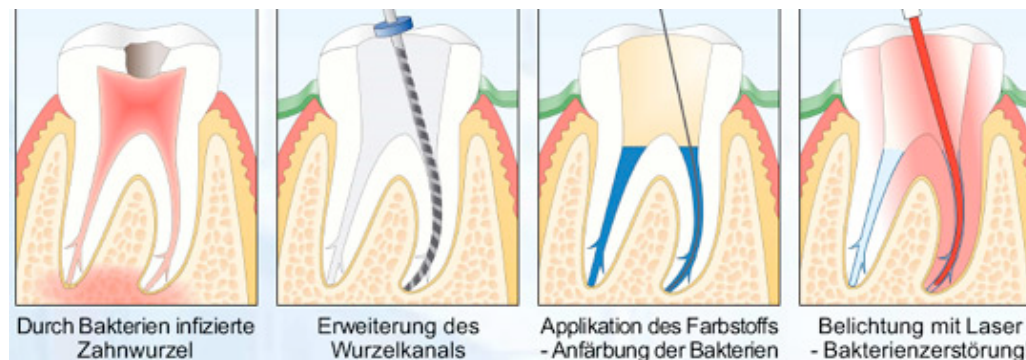
Der Zahn besteht aus einer Zahnkrone -
dem sichtbaren Teil des Zahnes im Mund -
und einer Wurzel, die mit einer oder mehre-
ren Wurzelspitzen im Knochen verankert ist.
Durch diese Wurzelspitzen treten die Blutge-
fäße und die Nerven in den Zahn ein - sie
sorgen für die Versorgung des Zahns und für
das Temperatur- und Schmerzempfinden. Der
Zahnnerv ist sehr komplex aufgebaut und
verläuft im Zahn vergleichbar mit einer
Baumwurzel mit vielen feinen Verästelungen.
Dieser Zahnnerv ist es aber auch, der ext-
rem schmerzhaft sein kann. Dann nämlich,



Exklusiv für unsere Patienten



Patienteninfo



wenn er durch Karies und damit durch Bakterien infiziert ist. Es entsteht eine Entzündung, die im weiteren Verlauf den Knochen angreift. Der Zahn wird druckempfindlich und lockert sich, was letztendlich die Entfernung des Zahnes notwendig machen kann.

Um dies zu verhindern empfiehlt der Zahnarzt Ihnen eine Wurzelbehandlung. Dabei wird der entzündete Zahnerv entfernt, die Wurzelkanäle erweitert und gereinigt und anschließend mit einem Füllmaterial verschlossen.

Ein großes Problem bei der Wurzelbehandlung ist, dass es mit den bisherigen Verfahren nur sehr schwer gelingt, die entzündungsversachenden Bakterien im stark verzweigten Wurzelkanalsystem zu entfernen – mit dem Resultat, dass es trotz aller (auch unvermeidbar schmerzhaften!) Bemühungen letztendlich zum Zahnverlust kommen kann.

Der möglichst langfristige Erhalt der eigenen Zähne ist in der Zahnmedizin ein sehr wichtiges Ziel – er ist entscheidend für Ihre Gesundheit und für Ihr Wohlbefinden!

Um die Erfolgswahrscheinlichkeit dieser Massnahme zu erhöhen ist es empfehlenswert, zur Desinfektion des Wurzelkanals zusätzlich die antimikrobielle photodynamische Therapie einzusetzen, ein innovatives Therapieverfahren zur Bakterienbekämpfung mit modernster Lasertechnologie.

Die wesentlichsten Vorteile gegenüber dem Standardverfahren:

- Deutlich höhere Erfolgswahrscheinlichkeit der Wurzelkanalbehandlung und damit des Zahnerhalts!
- Deutlich kürzere Behandlungszeiten!
- Deutliche Schmerzreduktion!

So funktioniert die Therapie:

Die antimikrobielle photodynamische Therapie ist eine schonende und schmerzfreie Behandlungsmethode ohne Nebenwirkungen.

Zusätzlich zur Entfernung der Nervengewebe und dem Erweitern der Wurzelkanäle wird eine blaue Farblösung in die Wurzelkanäle appliziert. Diese Lösung ist ein sogenannter Photosensitizer, das heißt ein Farbstoff, der auf Laserlicht einer bestimmten

Wellenlänge reagiert. Die Farbstoffmoleküle heften sich an die Bakterienmembran, sodass die Bakterien angefärbt werden. Schließlich erfolgt die Belichtung mit einem sanften Therapielaser. Durch das Laserlicht kommt es zur Bildung von aktivem Sauerstoff, der die Bakterienmembran schädigt und so die Bakterien zerstört. Im Anschluss daran werden die Wurzelkanäle gefüllt und der Zahn versorgt.

Diese einfache und schnelle Therapie verhindert in vielen Fällen chirurgische Maßnahmen, wie z.Bsp. eine Wurzelspitzenresektion oder gar eine Zahnextraktion.

Die antimikrobielle photodynamische Therapie wird bereits seit mehr als 12 Jahren wissenschaftlich erforscht, insbesondere auch im Bereich der Parodontologie. Die Behandlungserfolge sind durch klinische Studien (z.B. an der Universität Wien) sowie durch praktische Erfahrungen in vielen Zahnarztpraxen belegt.

Sie haben Interesse?

Wir beraten Sie gerne!